

Bitkom zum Deutschland-Stack

- **Digitalministerium startet zweite Beteiligungsrounde**

Berlin, 16. Januar 2026 – Das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung hat heute die zweite Runde des Beteiligungsprozesses zum Deutschland-Stack gestartet. Dazu erklärt **Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder**:

„Der Deutschland-Stack hat herausragende Bedeutung für die Digitalisierung der Verwaltungen in Bund und Ländern, Städten und Gemeinden. Das Digitalministerium macht dabei gleich zwei Dinge richtig: Es drückt aufs Tempo und holt sich Expertenrat aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft. So lassen sich zum Beispiel die noch vorhandenen Lücken in der Tech-Stack-Landkarte schließen.“

Die IT-Modernisierung in unserem föderalen System gelingt nur, wenn alle Verwaltungen, Behörden und Institutionen auf einer gemeinsamen technischen Basis arbeiten. Länder und Kommunen sollten sich deshalb verbindlich zur Nutzung der Komponenten des Deutschland-Stacks verpflichten und sie in ihre Systeme integrieren. Der Deutschland-Stack muss und kann die Verwaltungsdigitalisierung in Deutschland massiv beschleunigen, technisch souverän ausrichten und damit spürbare Verbesserungen für Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft und Verwaltung gleichermaßen schaffen.“

Alle Informationen zum Deutschland-Stack und zum Beteiligungsprozess unter: deutschland-stack.gov.de.

Kontakt

Andreas Streim

Pressesprecher

Telefon: +49 30 27576-112

E-Mail: a.streim@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Marc Danneberg

Leiter Public Sector

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zum-Deutschland-Stack>